

**Artikel-Link:** <https://www.wkgo.de/quellen-literatur/feldpost-erster-weltkrieg-an-pfarrer-pressel/absender-d-g#article-244>

## Daiß, David

### QUELLENANGABE

LKA Stuttgart, Pfa Schornbach, 364

### KURZBIOGRAFIE

David Daiß, der am 18.06.1871 in Kottweil geboren wurde, wohnte in Mannshaupten und leistete von 1891 bis 1894 seinen Wehrdienst ab. Er wurde am 7. September 1914 nach Schwäbisch Gmünd eingezogen und rückte am 20. Januar 1917 als Landwehrmann ins Feld. Er wurde am 19. Juli 1917 entlassen und kehrte am 13. März 1918 in die Heimat zurück.

### FELDPOSTKARTE, 6. DEZEMBER 1915

- Absendeort: Münsingen
- Truppenzugehörigkeit: 13. Armeekorps, 19. Abt., LandwehrInf.Reg.126, 2. Kompanie
- Dienstgrad: Landsturmmann

*Sehr geehrter Herr Pfarrer! // Danke Ihnen bestens für gesandte Blättchen, // wenn mir die Zeit erlaubt, werde ich // dieselben fleißig lesen. // Mit aller Hochachtung // Grüßt Sie Ihr ergebener // Landstm. David Daiß. // Ilte. Landst. Inf. // XIII. 19.*

### FELDPOSTKARTE, 2. FEBRUAR 1917

- Absendeort: -
- Truppenzugehörigkeit: -
- Dienstgrad: -

*Geheter Herr Pfarrer // Bitte Herrn Seelsorger um das // Gemeindeblatt daß ich die Predigt // im Unterstand auch lesen gan // Bei uns get es Gottlob gut. // Mein Walspruch ist seid männlich // und seid Stark alles andere // Gottbefolen. // Mit Hochachten Dein // David Daiß*

### FELDPOSTKARTE, 16. MÄRZ 1917

- Absendeort: -

- Truppenzugehörigkeit: -
- Dienstgrad: LandwehrInf.Reg., Nr. 126, 1. Bataillon, 3. Kompanie

*Hochwürden Herr Pfarrer // Das Liebe Gemeindeblatt und // Kampf zum Sieg habe ich erhalten // welche ich schon manche Stunde schon zugebracht habe. Und fiel dafon // gelernt habe. // Hochachtend Grüßt // David Daiß*

## FELDPOSTKARTE, 9. JUNI 1917

- Absendeort: -
- Truppenzugehörigkeit: -
- Dienstgrad: -

*Gehrter Herr Pfarrer // Ich mus mich zuerst Bedangen für // die Lehrreiche und Geistesreiche Blätter // da ich mich in meiner Freien Zeit be= // schäftige und viel daraus Lerne für // jedes Leben. Es geht mir soweit gut. // Aber in dem Kalten Rußland ist die // Widerung ... zu groß wir haben Wind // wie im Winder an der ... Doch nun // Gottbefohlen Mit Freundlichen Gruß Daiß*

**Aktualisiert am:** 20.07.2018

### Zitierweise

Daiß, David, in: Württembergische Kirchengeschichte Online, 2018

<https://www.wkgo.de/cms/article/index/daiss-david> (Permalink)

### Nutzungsbedingungen

Alle Rechte vorbehalten.

Ein Projekt von:

